

Gemeinsam mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Ländern werden beide Länder im Geiste des sozialistischen Internationalismus dem Volk Vietnams in seinem gerechten Kampf auch weiterhin brüderliche Unterstützung gewähren. Die Deutsche Demokratische Republik und die Ungarische Volksrepublik fordern nachdrücklich die unverzügliche Einstellung der amerikanischen Aggression und den Abzug aller Truppen der Interventen aus Vietnam.

Einheitliches Handeln und feste Zusammenarbeit aller Kräfte des Friedens und des Fortschritts sind das dringende Gebot der Stunde, um die Flamme des Krieges in Vietnam zu löschen, die imperialistischen Aggressoren an der Ausdehnung des Krieges und weiteren Verbrechen zu hindern und der Menschheit den Frieden zu sichern.

Verstärkte Anstrengungen um die Sicherung des Friedens erfordert die Lage in Europa. Durch die revanchistische und expansive Politik der westdeutschen Imperialisten ist die westdeutsche Bundesrepublik heute zum Hauptstörfried in Europa, zur Quelle der Kriegsgefahr geworden. Frieden und Sicherheit der europäischen Völker sind bedroht, weil die westdeutsche Regierung - gestützt auf die Achse Bonn-Washington - die Wiederherstellung der Macht des deutschen Imperialismus in den Grenzen von 1937 fordert und nach Verfügungsgewalt über Kernwaffen strebt, um ihre Pläne militärisch durchzusetzen.

Der Zugang der westdeutschen Bundesrepublik zu Kernwaffen - gleich, in welcher Form - würde die Gefahr eines thermonuklearen Krieges erhöhen, Fortschritte in der Sache des Friedens und der Sicherheit Europas außerordentlich erschweren und ein unüberwindliches Hindernis auf dem Wege der Vereinigung der beiden deutschen Staaten bedeuten.

Der Vorschlag der Deutschen Demokratischen Republik, daß beide deutsche Staaten auf Kernwaffen in jeder Form verzichten, findet die volle Unterstützung der Ungarischen Volksrepublik.

Beide Seiten unterstützen jede Initiative, die geeignet ist, die Sache des Friedens und der Sicherheit in Europa zu fördern. Um die europäische Sicherheit zu gewährleisten, ist es notwendig, durch Vereinbarungen über Rüstungsbeschränkungen, vor allem über den Verzicht aller nichtkernwaffenbesitzenden Staaten auf Kernwaffen, eine schrittweise Entspannung herbeizuführen, die bestehenden Grenzen, darunter auch die Grenze zwischen den beiden deutschen Staaten, zu respektieren und die Beziehungen zwischen allen europäischen Staaten einschließ-